

Wir von hier – ein gutes Stück Heimat extra

Glückliche Hühner in Kobern-Gondorf

Im Rahmen des Naturwissenschaftsunterrichts besuchte die Klasse 5b der RS plus an der Untermosel den Hof „Haehn-Gut“

Kobern-Gondorf

Im Rahmen des Naturwissenschaftsunterrichts besuchte die Klasse 5b der Realschule plus und Fachoberschule an der Untermosel zusammen mit ihrem Klassenlehrer Dennis Müller und ihrem Hühner-Lehrer Axel Mohr den Hühnerhof „Haehn-Gut“ in Kobern-Gondorf. Die Schüler beschäftigten sich im Laufe der Unterrichtsreihe „Nutztiere des Menschen“ unter anderem mit den verschiedenen Haltungsformen von Hühnern und erfuhren, dass einem Huhn in Käfighaltung nur die Fläche eines einzigen DIN-A4-Blattes zur Verfügung steht und somit die natürlichen Verhaltensweisen wie Sandbaden, Scharren und Picken in keinsten Weise möglich sind. Schockiert von diesen teils grausamen Haltungsmethoden der Hühner, die mittlerweile zwar in Deutschland verboten, im benachbarten Ausland aber immer noch erlaubt sind, begaben sich die Schüler auf die Suche nach „glücklichen Hühnern“.

Auf dem Hühnerhof „Haehn-Gut“ in Kobern-Gondorf wurden sie fündig. Im Gespräch mit dem Bauern Kurt Haehn erfuhren die Schüler, dass es ihm in



Die Klasse 5b der Realschule plus Untermosel besuchte den Hühnerhof „Haehn-Gut“ in Kobern-Gondorf.

seinem Freilandbetrieb mit 1500 Hühnern, wichtig ist, dass es seinen Hühnern gut geht und diese ausreichend Platz haben. Laut Richtlinien wäre es sogar erlaubt, dass er auf der angegebenen Fläche noch 900 Hüh-

ner mehr halten dürfte. In seinem großzügig angelegten Freigelände konnten die Kinder die frei laufenden Hühner fangen, auf den Arm nehmen und streicheln sowie die frisch gelegten Eier selbst in Kartons

einsortieren und stempeln. Begleitet wurden sie dabei ständig von Hofhund „Paul“, der am Abend eines jeden Tages zusammen mit Kurt Haehn die Hühner wieder in den Stall treibt.

Von den vielen gesammelten Eindrücken begeistert sah man am Ende des interessanten Ausfluges nicht nur glückliche Hühner, sondern auch viele glückliche Schüler der Klasse 5b.